



Gemeinde Oberuzwil

Nr. 16 | 11. September 2025



aktuell auf oberuzwil24

Mitteilungsblatt

Oberuzwil



WETTBEWERB

Aus den vielen korrekt ausgefüllten Talons wurden drei Gewinnerinnen bzw. Gewinner gezogen. Diese wurden persönlich benachrichtigt und dürfen sich über attraktive Preise freuen. Wir gratulieren herzlich:

- 1. Platz: **Getrud Nützi**, Oberuzwil
- 2. Platz: **Myriam Leighton**, Oberuzwil
- 3. Platz: **Laurenz Blättler**, Uzwil



GROSSANDRANG BEIM TAG DER OFFENEN TÜR IM GEMEINDEHAUS

Gelungener Einblick in die neuen Räumlichkeiten

Am Samstag, 30. August 2025, öffnete das Gemeindehaus nach Abschluss der An- und Umbauarbeiten seine Bürotüren für die Bevölkerung. Rund 400 interessierte Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Der Andrang war gross – das rege Interesse zeigte sich nicht nur in den vielen geführten Gesprächen, sondern auch in den zahlreichen Fragen, die an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde gestellt wurden. Diese standen gerne für Auskünfte zur Verfügung und führten durch die Büroräumlichkeiten. Bei einem Rundgang konnten sich die Besucherinnen und Besucher ein umfassendes Bild vom Gemeindehaus machen.

Und die Gewinner sind...

Ein besonderes Highlight war der Wettbewerb, bei dem spannende Fragen rund um das Gemeindehaus gestellt wurden. Die Lösungen waren in der vorherigen Ausgabe des Mitteilungsblattes zu finden, wobei viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer die richtigen Antworten wussten:

- Wann wurde das Gemeindehaus erbaut? **1930**
- Wie nennt sich das Gemeinderats-Sitzungszimmer? **Freudenberg**
- Wie viele Personen arbeiten nun im Gemeindehaus? **35**

Zum Abschluss des Rundgangs konnten sich die Besucherinnen und Besucher im Schulungsraum Eppenberg, dem sogenannten Gemeinderats-Kafi, stärken. In gemütlicher Atmosphäre wurden viele angeregte Gespräche geführt und auf das gelungene Projekt angestossen.

Erlös wird gespendet

Im «Gemeinderats-Kafi» wurden insgesamt 540 Franken erwirtschaftet, welches dem Familienzentrum Gerbi4 gespendet wird.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Interesse

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal bedanken sich herzlich für das grosse Interesse und die positiven Rückmeldungen. Es war ein gelungener Tag der offenen Tür und wir freuen uns, Sie schon bald persönlich am Schalder begrüßen zu dürfen.

Publikationsorgan der Gemeinde Oberuzwil
11. Jahrgang
erscheint 14-täglich
kostenlos für alle Haushalte
im Gemeindegebiet

Herausgeberin und Redaktion
Gemeinderatskanzlei Oberuzwil
Flawilerstrasse 3
9242 Oberuzwil
Telefon 071 950 48 30
gemeinde@oberuzwil.ch

Auflage
3100 Exemplare

Druck und Layout
Cavelti AG, Gossau
Inserate per E-Mail an:
inserate@oberuzwil.ch

Nächste Ausgabe
25. September 2025

Inserate- und Redaktionsschluss
19. September 2025, 8.30 Uhr



Titelbild: Sandra Wagner



Bestehende Tempo-30-Zone an der Neugasse

VERHALTEN IN QUARTIEREN MIT TEMPO-30-ZONEN

- Autos, Motorräder und Velos haben gegenüber Fussgängerinnen und Fussgängern Vortritt. Vorsichtig müssen die Fahrzeuglenkenden trotzdem sein: Sie müssen damit rechnen, dass noch jemand schnell zu Fuss über die Strasse eilt.
- In Tempo-30-Zonen gibt es in der Regel keine Fussgängerstreifen. Fussgängerinnen und Fussgänger dürfen deshalb die Strasse überall queren – am besten an möglichst übersichtlichen Stellen. Wo Fussgängerstreifen vorhanden sind, müssen diese benützt werden.
- An Kreuzungen gilt Rechtsvortritt.

Quelle: BfU; Beratungsstelle für Unfallverhütung

SCHWERPUNKT: VERKEHRSSICHERHEIT IN DEN QUARTIEREN

Tempo-30-Zone im Freudenberg wird realisiert

Diesen Herbst wird endlich ein lang vorbereitetes Projekt umgesetzt: die Tempo-30-Zone im ganzen Freudenberg-Gebiet nördlich der Bahnhofstrasse. Nachdem bereits im Jahr 2024 die letzten Einsprachen bereinigt werden konnten, wird ab 13. Oktober das Vorhaben nun in die Tat umgesetzt.

Die Gemeinde Oberuzwil hat im Rahmen eines Verkehrsraumkonzeptes bereits im Jahr 2007 mehrere Tempo-30-Zonen bestimmt. Mehrere dieser Tempo-30-Zonen wurden in den letzten Jahren umgesetzt. Diese Verkehrsmassnahmen konnten jeweils von der Bevölkerung auf Antrag ausgelöst werden. Auch die Anwohner des Freudenberg-Gebietes, haben diese Möglichkeit genutzt und von der Gemeinde die Einführung einer möglichen Tempo-30-Zone gefordert.

Erhöhung der Verkehrssicherheit

Die Gemeinde hat daraufhin im Jahr 2022 ein Verkehrsgutachten über das gesamte Quartier am Freudenberg erstellen lassen. Das ganze Gebiet wird vom Langsamverkehr (Velo, Fussgänger) rege genutzt. Dieser Aspekt erhält eine noch höhere Bedeutung, da der Perimeter auch als Schulweg benutzt wird und Wanderwege beinhaltet. Das Konzept sieht die Erhöhung der Verkehrssicherheit bzw. die Eliminierung von bestehenden Sicherheitsdefiziten vor. Die Geschwindigkeitsreduktion mittels Tempo 30 leistet somit einen wesentlichen Beitrag.

Umsetzung

Das Projekt unterstand bereits vor längerer Zeit dem Mitwirkungsverfahren und ist zweimal öffentlich aufgelegt. Die Bereinigung der Einsprachen und die definitive Projektgenehmigung durch den Gemeinderat erfolgte schliesslich im August 2024. Somit kann das rechtskräftige Projekt nun umgesetzt werden.

Was wird neu?

Nebst Bodenmarkierungen und der Anpassung der Tafeln werden an den Eingängen zum Quartier auch die bekannten Pförtner-Stehlen installiert. So erkennt man an der Freudenberg-, Binz- und der Stutzenbühlstrasse dann prägnant die neue Tempo-30-Zone. Auf der Freudenbergstrasse werden auch zwei Verengungen und an der Sonneggstrasse ein Poller angebracht. Weiter werden die Einlenker Halden-, Binz- und Sonneggstrasse in die Freudenbergstrasse angepasst. Aufgrund der Einhaltung der Sichtweiten sind diverse private Bepflanzungen anzupassen. Die betroffenen Grundeigentümer werden separat informiert und die erforderlichen Anpassungen persönlich besprochen.

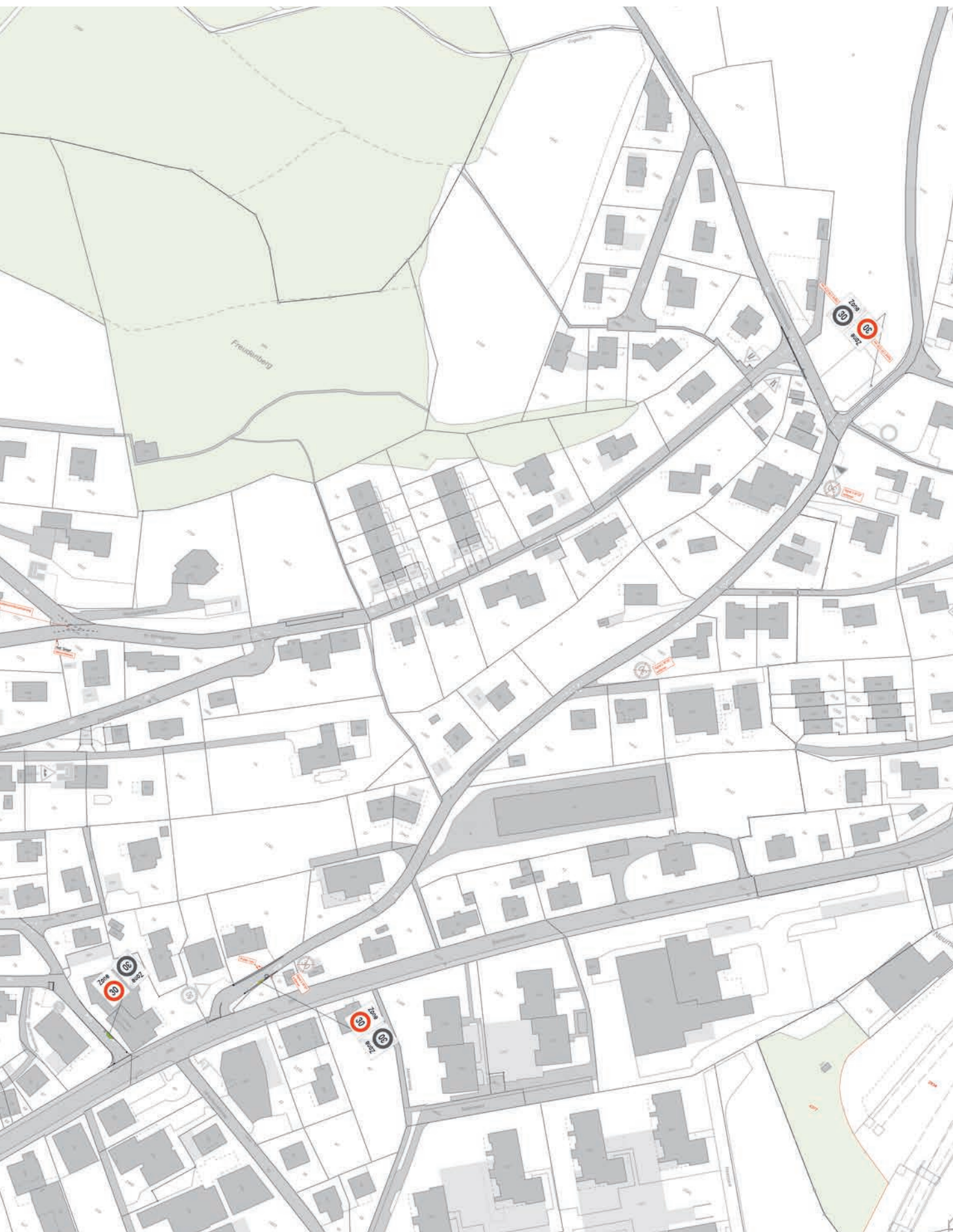
Behinderungen während Bauzeit

Die Umsetzung des Strassenbauprojektes wird in diesem Herbst angegangen. Die Bauarbeiten starten am 13. Oktober. Während den Arbeiten ist mit Behinderungen zu rechnen. Es wird versucht, diese so gering wie möglich zu halten. Detaillierte Informationen zum genauen Baustart und Bauende erhalten die betroffenen Anwohner direkt.

Die Tempo-30-Zone nördlich der Bahnhofstrasse beinhaltet folgende Strassen:

- Freudenbergstrasse
- Im Weingarten
- Rehweidstrasse
- Haldenstrasse
- Tannenstrasse
- Binzstrasse
- Sonneggstrasse
- Stutzenbühlstrasse
- Tannenberg





Einführung von Tempo 30 – Interview mit einem Verkehrsplaner

Aufgrund der Tatsache, dass die öffentliche Auflage und das Einspracheverfahren schon etwas zurückliegen und das Thema in der Bevölkerung durchaus unterschiedlich beurteilt wird, beleuchten wir in dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes ein paar Zusatzaspekte zur Einführung von Tempo 30 im Freudenberg. Es handelt sich um das letzte grosse zusammenhängende Quartier in der Gemeinde.

Armin Meier von der Raummanufaktur St.Gallen gehört zu einem Team von Raumplanungsfachleuten mit Spezialisierungen im Bereich Städtebau, Freiraum und Landschaft sowie Verkehr. Gemeindepräsident Andreas Eisenring hat ihm folgende Fragen gestellt:

Warum Tempo 30?

Armin Meier: In Wohnquartieren treffen viele unterschiedliche Bedürfnisse aufeinander: Kinder spielen, Menschen gehen zu Fuss oder fahren mit dem Velo, Anwohner möchten Ruhe – und trotzdem nutzen wir alle die Strassen auch mit dem Auto. Damit dies sicher und angenehm möglich bleibt, wird in den Wohngebieten Tempo 30 eingeführt.

Bringt das wirklich mehr Sicherheit?

Wer langsamer fährt, sieht mehr. Das klingt vielleicht banal, ist aber entscheidend: Bei 50 km/h ist der Blick stark nach vorne gerichtet. Bei 30 km/h hingegen hat der Fahrer oder die Fahrerin mehr Übersicht, auch am Strassenrand. So wird es wahrscheinlicher, dass man ein Kind rechtzeitig bemerkt, das einem Ball hinterherrennt. Ein weiteres Argument liefert die Anhaltestrecke. Wo ein mit 30 km/h fahrendes Auto im Falle einer Vollbremsung bereits zum Stillstand kommt (nach ca. 13 m), ist ein mit 50 km/h fahrendes Auto aufgrund der Reaktionszeit mit quasi unverminderter Geschwindigkeit unterwegs. Diese Unterschiede können über Leben und Tod entscheiden.

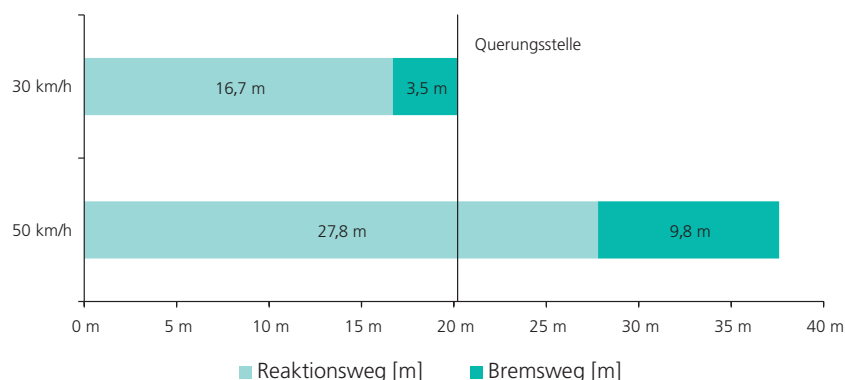
Gibt es weitere Vorteile?

Langsameres Fahren reduziert die Lärmbelastung deutlich. Bereits wenige Dezibel Unterschied bedeuten ein spürbar ruhigeres Umfeld. Gerade in dichten Wohngebieten ist das ein Gewinn an Lebensqualität.

Aber der Zeitverlust?

Dies höre ich oft: Tempo 30 koste unnötig Zeit. Ein Rechenbeispiel zeigt, dass der Zeitverlust nicht relevant ist. Selbst wenn über eine Strecke von 500 m tatsächlich 20 km/h langsamer gefahren würde, würde sich die Fahrzeit um nur 24 Sekunden verkürzen. Dieser «Zeitverlust» fällt im Alltag nicht ins Gewicht wenn man bedenkt, wie viel Sicherheit und Ruhe dadurch geschaffen werden kann.

Bei tieferen Geschwindigkeiten geschehen weniger Unfälle mit Verletzten.



Niedrigere Geschwindigkeiten ermöglichen es, auf kürzeren Distanzen zum Stillstand zu kommen. Die Grafik zeigt die unterschiedlichen Anhaltewege bei einer Geschwindigkeit von 30 km/h und 50 km/h auf trockener Fahrbahn (bfu).

Forschungsergebnisse zeigen, dass die Wahrnehmung durch ein grösseres Sichtfeld bei Tempo 30 stark verbessert wird und somit die Wahrscheinlichkeit steigt, die Absichten der anderen Verkehrsteilnehmer frühzeitig zu erkennen und richtig einschätzen zu können.

Die Einführung von Tempo 30 ist für den Gemeinderat Oberuzwil kein Selbstzweck, sondern ein Gebot um die Lebensqualität in den Wohnquartieren zu schützen; durch weniger Lärm, mehr Sicherheit und damit Strassenräume, in denen gelebt wird. In den Oberuzwiler Quartierstrassen teilen sich Autos, Velos und Fussgänger den gleichen Raum. Damit das möglich ist, sollen alle mit einer quartiergerechten Geschwindigkeit unterwegs sein.



Sind das genügend Argumente?

Manchmal hört man das (Gegen-)Argument, die Sicherheit liesse sich auch durch besser geschnittene Hecken oder freie Sicht verbessern. In der Realität ist leider oft das Gegenteil der Fall: Einerseits führen «ausgeräumte» Strassen nachweislich zu höheren Geschwindigkeiten. Andererseits können Autos auf Vorplätzen oder andere Hindernisse die Sicht trotzdem verdecken. Entscheidend bleibt deshalb die tiefere Geschwindigkeit. Die Erfahrung zeigt, dass in unübersichtlichen Strassen, auf denen entsprechend langsam gefahren wird, faktisch keine schweren Unfälle vorkommen. Dieses Phänomen nennt sich «Safety Paradox» und drückt aus, dass eine auf den ersten Blick sinnvolle Massnahme tatsächlich die gegenteilige Wirkung hat und wurde in zahlreichen Studien eindrücklich nachgewiesen.

Aber dennoch handelt es sich um eine Einschränkung der Anwohner?

Das Schweizer Strassenverkehrsgesetz schreibt vor, dass jeder Fahrer seine Geschwindigkeit den örtlichen Verhältnissen anpassen muss. In Wohnquartieren bedeutet das insbesondere: Man muss immer damit rechnen, dass Kinder plötzlich auf die Strasse treten. Kommt es zum Unfall, haftet der Autofahrer oder die Autofahrerin. Das heisst, dass in den meisten Quartieren auch ohne Tempo-30-Signalisation nicht mit 50 km/h gefahren werden darf.

Besten Dank für Ihre Erläuterungen!

Mehr Infos unter
oberuzwil24!



TEMPO 30 BEDEUTET SICHERHEITSGEWINN

60 Prozent aller schweren Verkehrsunfälle passieren in der Schweiz innerorts. Aus der Unfallforschung ist bekannt: je höher das Tempo, desto höher das Unfallrisiko und desto gravierender die Unfallfolgen.

Tempo 30 bietet ein enormes Sicherheitspotenzial – und zwar für alle Verkehrsteilnehmenden:

- Es gibt weniger Unfälle – und falls doch etwas passiert, sind die Unfallfolgen meistens weniger schwer.
- Für Kinder ist der Schulweg sicherer.
- Gerade zu Fuss ist das Überqueren von verkehrsberuhigten Strassen einfacher.
- Der Verkehr fliesst gleichmässiger.
- Fahrzeuglenkerinnen und Fahrzeuglenker verlieren kaum Zeit, da Tempo 30 innerorts keinen nennenswerten Einfluss auf den Verkehrsfluss hat.

Quelle: BfU; Beratungsstelle für Unfallverhütung



BADISCHLIESSUNG

Die Saison im Oberuzwiler «Freibad im Ghürst» ist vorbei – die Badi ist seit Sonntag, 7. September 2025, geschlossen.

Die Kasse ist am Samstag, 13. September 2025, von 10.00 bis 14.00 Uhr zur Abgabe der Schlüssel und zum Abholen der privaten Gegenstände nochmals geöffnet.

Nicht geleerte Kästli und Kabinen werden anschliessend durch das Personal geöffnet und geleert. Über den Inhalt wird verfügt. Danke für Ihr Verständnis!



ERFOLGREICHER NACHMITTAG FÜR DIE KLEINEN

Spiel und Spass am Spielplatzfest

Das Spielplatzfest fand auch in diesem Jahr erfolgreich statt. Am Morgen tristes Regenwetter – pünktlich auf das Spielplatzfest zeigte sich die Sonne am Nachmittag. Erneut besuchten viele grosse und kleine Besucherinnen und Besucher den Event beim Feuerwehrdepot.

Am diesjährigen Spielplatzfest, welches durch die Gemeinde organisiert wurde, warteten die Feuerwehr, die Ludothek, der Frauenverein, das Familienzentrum Gerbi4 und die beiden Kirchgemeinden mit einem grossen und abwechslungsreichen Angebot für Spiel und Spass auf die Kinder.

Für alle etwas dabei

Die Kinder wurden zum Spielen, Staunen und Lachen eingeladen. Ob beim Basteln, beim Ausprobieren von neuen Spielen, beim Zielen mit der Wasserspritze, beim Bestau-

nen der Feuerwehrautos oder beim Seifenblasen machen, es war für alle etwas dabei.

Früchte und Glace zum Zvieri

Die Gemeinde offerierte zum Zvieri neben feinem Apfelsaft und Wasser, frische Früchte und – mittlerweile zur Tradition geworden – feines Glace von Livias Glace-velo. Die Kinder freuten sich sehr darüber, die Schlange vor dem Glace-Mobil wurde scheinbar nie kürzer. Der gelungene Anlass liess Vorfreude aufkommen für das Spielplatzfest im nächsten Jahr.



DIE BAUVERWALTUNG INFORMIERT

ABSTIMMUNG

am Sonntag, 28. September 2025

Eidgenössische Vorlagen

- Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2024 über die kantonalen Liegenschaftssteuern auf Zweitliegenschaften
- Bundesgesetz vom 20. Dezember 2024 über den elektronischen Identitätsnachweis und andere elektronische Nachweise (E-ID-Gesetz, BGEID)

Informationen zur brieflichen Stimmabgabe und zu den Urnenöffnungszeiten finden Sie auf dem Stimmausweis in den Abstimmungsunterlagen. Fehlende Stimmausweise und Abstimmungsunterlagen können bis Freitag, 26. September 2025, 14.00 Uhr, im Gemeindehaus (Front-Office) bei der Stimmregisterführerin bezogen werden.

E-Voting

Für die Stimmberechtigten, welche sich für E-Voting angemeldet haben, ist die elektronische Urne seit Montag, 1. September 2025, 12.00 Uhr geöffnet und schliesst am Samstag, 27. September 2025, um 12.00 Uhr.

Alteisen und Altmetall fachgerecht entsorgen

Der Zweckverband Abfallverwertung Bazenhaid ZAB führt wieder eine Alteisensammlung durch. Die Oberuzwiler Bevölkerung kann das Altmetall am Dienstag, 7. Oktober 2025, gratis bei den Sammelplätzen in Oberuzwil, in Bichwil und in Niederglatt im Gemeindegebiet abgeben.

Am Dienstag, 7. Oktober 2025, findet die jährliche Alteisensammlung in der Gemeinde Oberuzwil statt. Die Sammelstellen sind von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 20.00 Uhr geöffnet. Ausserhalb der Öffnungszeiten und vor bzw. nach dem offiziellen Sammeltag ist das Ablagern bei den Sammelplätzen verboten.

Was ist erlaubt?

Gesammelt werden Altmetalle aus privaten Haushalten wie Pfannen, Eisenstangen, Drahtgitter, Maschinenteile, Velos und Mofas ohne Pneu, Metallmöbel und Weiteres. Nicht mitgenommen werden Landmaschinen, Altautos, Pneus, Batterien, Gasflaschen, Feuerlöscher, Büroelektronik, Unterhaltungselektronik, Elektro-Haushaltgeräte, gefüllte Eisenfässer, brennbare Materialien, Flüssigkeiten, Gifte und Kehrrikt. Bitte beachten Sie: Gasflaschen und Haushaltgeräte gehören nicht in die Alteisensammlung, sondern zurück an die Verkaufsstelle. Schon kleine Camping-Gasflaschen können bei der Verarbeitung grossen Schaden verursachen. Elektrische und elektronische Geräte werden bei jeder Verkaufsstelle oder beim Recycling-Unternehmen gratis zurückgenommen. Für Weissblech (Konservendosen) gibt es separate Sammelstellen.

Nur Haushaltmengen

Die Alteisensammlung des ZAB wird über die Einnahmen der Kehrrichtsackgebühr finanziert. Es wird davon ausgegangen, dass nur Haushaltmengen abgegeben werden. Gewerbe- und Industriebetriebe sind verpflichtet, grössere Mengen direkt dem Recycling zuzuführen, zum Beispiel bei einem Händler in der Region.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Bauverwaltung, Telefon 071 950 48 55, bauverwaltung@oberuzwil.ch.

Sammelplätze

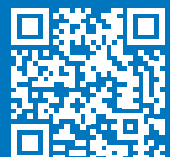
Geöffnet von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 20.00 Uhr

Oberuzwil: Werkhof, Gewerbestrasse 2

Bichwil: ehemaliges Schützenhaus, Längistrasse

Niederglatt: Vorplatz Käserei Mattholz

Mehr Infos unter
[oberuzwil24!](https://www.oberuzwil24.ch)





HANDÄNDERUNGEN

4.8.2025

Veräusserin:
Erbengemeinschaft Bernhart Ferdinand
Erwerberin: Bernhart Gertrud, Oberuzwil
Objekte: Grundstück Nr. 428, 671 m² Fläche, Einfamilienhaus, Tulpenweg 3 / ½ Miteigentum an Grundstück Nr. 2021, 128 m² Strasse/Weg, übrige befestigte Fläche, Oberuzwil

5.8.2025

Veräusserin:
Erbengemeinschaft Deiss Franz Josef
Erwerberin: Deiss Rosmarie, Oberuzwil
(bisher: Miteigentümerin zu ½; neu: Alleineigentümerin)
Objekte: ½ Miteigentum an Grundstück Nr. 1469, 429 m² Fläche, Wohnhaus, Bichwilerstrasse 13 / ½ Miteigentum an Miteigentum Nr. M20001 (⅓ Miteigentum an Grundstück Nr. S10058), Autoeinstellplatz, Im Buechwald

6.8.2025

Veräusserin: Storchenegger Alice, Wolfertswil
Erwerber: Storchenegger Andreas, Winterthur
Objekt: Grundstück Nr. 967, 2445 m² Wald, Strasse/Weg, Chreienberg

7.8.2025

Veräusserin: Plaustra AG, in Zürich
Erwerber: Abou Alam Amir und Keller Susanna, Abtwil, Miteigentümer zu je ½
Objekt: Grundstück Nr. 1326, 498 m² Fläche, Einfamilienhaus, Wilenwies 2h

8.8.2025

Veräusserer: Holenstein Johannn, Altnau
Erwerber: Holenstein Martin, Altnau und Soppelsa Gisela, Altnau, Miteigentümer zu je ½
Objekt: Grundstück Nr. 623, 1167 m² Fläche, Wohnhaus, Garagentrakt, Geräteschopf, Egg 13

8.8.2025

Veräusserer: Holenstein Johannn, Altnau
Erwerber: Holenstein Martin, Altnau
Objekt: Grundstück Nr. 2347, 760 m² Acker/Wiese, Strasse/Weg, Gartenanlage, Eggring 6

19.8.2025

Veräusserer: Sahli Peter, Oberuzwil
(bisher: Alleineigentümer; neu: Miteigentümer zu ½)
Erwerberin: Sahli Margrit, Oberuzwil
Objekt: ½ Miteigentum an Grundstück Nr. 1828, 924 m² Fläche, Einfamilienhaus, Eggstrasse 12

19.8.2025

Veräusserer: Weber Heinrich und Verena, Oberuzwil, Miteigentümer zu je ½
Erwerberin: Leighton Myriam, Oberuzwil
Objekte: Stockwerkeigentum Nr. S10766 (⅓ Miteigentum an Grundstück Nr. 2154), 4½- bis 5½-Zimmer-Wohnung, Im Lindengarten 8 / Stockwerkeigentum Nr. S10235 (⅓ Miteigentum an Grundstück Nr. 1857), Garageboxe, Im Lindengarten

20.8.2025

Veräusserin: Messmer Elisabeth, Oberuzwil
Erwerber: Albert Sascha und Viktória, Oberuzwil, Miteigentümer zu je ½
Objekt: Grundstück Nr. 1973, 207 m² Fläche, Reiheneinfamilienhaus, Geräteraum, Im Buechwald 8

25.8.2025

Veräusserin: Zingg Elisabeth, Bichwil
Erwerber: Forrer Michael und Rosmarie, Bichwil, Miteigentümer zu je ½
Objekte: Stockwerkeigentum Nr. S10367 (⅓ Miteigentum an Grundstück Nr. 232), 4½-Zimmer-Wohnung, Sägeweg 6 / Miteigentum Nr. M20188 (⅓ Miteigentum an Grundstück Nr. S10370), Garageboxe, Sägeweg

25.8.2025

Veräusserin: Ullmann Marlis, Niederbüren
Erwerber: Kalberer Bächtiger Leo und Bächtiger Brigitte, Oberuzwil, Miteigentümer zu je ½
Objekte: Stockwerkeigentum Nr. S10657 (⅓ Miteigentum an Grundstück Nr. 2100), 4½-Zimmer-Wohnung, Flawilerstrasse 52 / Miteigentum Nr. M20357 (⅓ Miteigentum an Grundstück Nr. 2406), Autoeinstellplatz, Flawilerstrasse / Miteigentum Nr. M20358 (⅓ Miteigentum an Grundstück Nr. 2406), Autoeinstellplatz, Flawilerstrasse

28.8.2025

Veräusserin: Plaustra AG, in Zürich
Erwerberin: Wälle Michaela, Ebnat-Kappel
Objekt: Grundstück Nr. 2645, 388 m² Fläche, Einfamilienhaus, Wilenwies 2a

29.8.2025

Veräusserin: Lindenhof Liegenschaften AG, mit Sitz in Wil
Erwerber: Ibrovic Asmir, Niederuzwil
Objekte: Miteigentum Nr. M20779 (⅓ Miteigentum an Grundstück Nr. S11017), Autoeinstellplatz, Flawilerstrasse 30a / Miteigentum Nr. M20789 (⅓ Miteigentum an Grundstück Nr. S11017), Autoeinstellplatz, Flawilerstrasse 30a / Miteigentum Nr. M20791 (⅓ Miteigentum an Grundstück Nr. S11017), Autoeinstellplatz, Flawilerstrasse 30a



SPAZIERGANG STATT BÜRGERSPRECHSTUNDE

Gespräch mit dem Gemeindepräsidenten

Spaziergang am 10-Dörfer-Weg von Riggenschwil nach Niederglatt

Oberuzwil, Post → Bichwil, Riggenschwil

B 741 74166 Richtung Flawil, Bahnhof

16:13	●	Oberuzwil, Post
16:15		
16:15	○	Oberuzwil, Flawilerstrasse
16:16		
16:16	○	Oberuzwil, Rain
16:17		
16:17	○	Bichwil, Torackerstrasse
16:19		
16:19	○	Bichwil, Dorf
16:21		
16:21	●	Bichwil, Riggenschwil

An Stelle von Bürgersprechstunden ist Gemeindepräsident Andreas Eisenring in unregelmässigen Abständen an ausgewählten Orten in der Gemeinde präsent. Begegnungen pflegen, lockere Gespräche über die Gemeindepolitik führen und Anregungen sammeln.

Der zweite Austausch findet am Freitag, 12. September, ab 16.30 Uhr statt.

Der Start ist um 16.30 Uhr in Riggenschwil. Anfahrt mit dem Postauto möglich. Der Weg führt zuerst entlang des 10-Dörfer-Weges und nachher übers Mattholz in den Engel

Niederglatt. Ab ca. 17.30 Uhr ist der lockere Austausch im Engel Niederglatt möglich. Es ist auch eine direkte Anfahrt zum Engel möglich. Für die Spaziergängerinnen und Spaziergänger eignet sich das Ruf-Taxi für den Rückweg. Es gibt keine Traktandenliste und keinen Ablauf. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Der Gemeindepräsident freut sich auf ungezwungene Gespräche.



BAUANZEIGE

Gesuchsteller und Grundeigentümer

Hans und Katja Osterwalder,
Oberdorfstrasse 21, 9248 Bichwil

Bauvorhaben

Ersatzbau Ökonomiegebäude Vers-Nrn. 1482 und 1107 auf Grundstück Nr. 2666, Oberdorf, 9248 Bichwil

Einsprachefrist

13. bis 26. September 2025

Die Pläne sind während der Einsprachefrist im Gemeindehaus angeschlagen oder können auf der Bauverwaltung eingesehen werden.



STELLENINSERAT

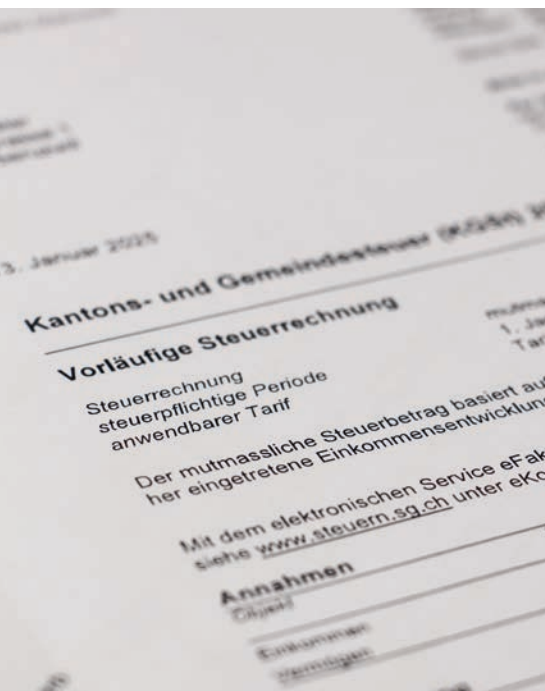
Unsere Schulverwaltung ist die Schaltstelle der Schulen der Einheitsgemeinde Oberuzwil. Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams per 1. Dezember 2025 oder nach Vereinbarung eine/n

Verwaltungsangestellte/n (50 Prozent)

Sind Sie eine Person, die «mit beiden Beinen auf dem Boden steht» und sich nicht aus der Ruhe bringen lässt, wenn es einmal hektisch wird? Wichtig sind uns auch eine gesunde Portion Humor und die Bereitschaft, in einem Büro mit Publikumsverkehr zu arbeiten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Das gesamte Stelleninserat finden Sie auf oberuzwil.ch

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Lehre oder Ausbildung im Jahr 2025 beendet?

Wenn Sie in diesem Sommer/Herbst Ihre Lehre oder Ausbildung abgeschlossen haben und nun erwerbstätig sind, ist es sinnvoll, die vorläufige Steuerrechnung den aktuellen finanziellen Verhältnissen anzupassen.

Sie haben in diesem Jahr eine provisorische Rechnung gemäss Ihrer früheren Veranlagung erhalten. Mit grösster Wahrscheinlichkeit handelt es sich bei dieser um eine «Null-Rechnung». Durch den Eintritt ins Erwerbsleben verändern sich Ihre Einkommens- und allenfalls Vermögenswerte, so dass die vorläufige Rechnung nicht den aktuellen Verhältnissen entspricht. Aus diesem Grund raten wir Ihnen, bei uns

eine neue provisorische Steuerrechnung zu verlangen.

Wer die provisorische Rechnung anpassen lassen möchte, kann sich beim Steueramt Oberuzwil unter Telefon 071 950 48 10 melden oder auf der Website des Kantonalen Steueramtes, steuern.sg.ch, Rubrik eKonto, eine neue vorläufige Rechnung beantragen.

Aktion Sträuchertausch im November

Wächst in Ihrem Garten Sommerflieder, Kirschlorbeer oder Forsythie? Diese können Sie gegen einheimische Sträucher kostenlos eintauschen um so die Biodiversität zu fördern. Ab jetzt bis Mitte Oktober können Sie Ihre Wunschsträucher bestellen. Die neuen Sträucher können Mitte November abgeholt werden.

Auch in den Gärten wachsen viele Neophyten. Sie mögen schön aussehen, bieten Insekten und Vögeln aber häufig wenig oder keinen Mehrwert. Der Sommerflieder etwa wird zur Blütezeit gerne von Schmetterlingen besucht, ihre Raupen finden aber auf dieser Pflanze keine Nahrung. Die Forsythie erfreut als gelber Farbtupfer im Frühling das Auge, ihre Blüten enthalten aber keinen Nektar und sind damit für die Insekten nutzlos.

Mehr Biodiversität eintauschen

In den Gärten sollen vermehrt einheimische Pflanzen blühen. Deshalb bietet die Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Natur- und Vogelschutzverein Uzwil die Sträuchertausch-Aktion an. Interessierte können aus einem vorgeschlagenen Sortiment von einheimischen Sträuchern auswählen. Geben sie gleichzeitig einen Sommerflieder, Kirschlorbeer oder eine Forsythie ab, erhalten sie im Gegenzug den neuen Strauch kostenlos. Pro Postanschrift können zehn

kostenlose Sträucher eingetauscht werden. Bestellt werden können aber auch zusätzliche Sträucher, wurzelnackt, 60 bis 100 cm hoch für fünf Franken pro Stück.

Hecke aus einheimischen Sträuchern

Besonders wertvoll wird die Ersatzhecke dann, wenn sie aus verschiedenen Sträuchern besteht, die zu unterschiedlichen Zeiten blühen und Früchte tragen. Darüber freut sich nicht nur das menschliche Auge, sondern auch eine grosse Anzahl von Tieren. Ihnen stehen so während längerer Zeit Nahrungsquellen zur Verfügung.

Wie bestellen?

Das Bestellformular und weitere spannende Informationen sind auf der Homepage der Gemeinde Oberuzwil und des Natur- und Vogelschutzverein Uzwil aufgeschaltet. Ihr Bestellformular senden Sie bitte bis 17. Oktober 2025 an nvu@gmx.ch. Die neuen Sträucher können am 15. November 2025 beim Werkhof in Oberuzwil abgeholt werden.





VORSICHT BEIM BERGWANDERN

Über Stock und Stein

Schweiz, du bist so wanderbar! 57 Prozent der Bevölkerung sind auf Schweizer Wanderwegen unterwegs. Leider oft als Ballast im Rucksack mit dabei: das Unfallrisiko. Mit den Tipps der BFU sind Sie beim Bergwandern sicher unterwegs.

So schön die Schweizer Berge auch sind: Bergwandern ist kein Spaziergang. Die weiss-rot-weissen Spitzen der gelben Wegweiser markieren Bergwanderwege. Diese erfordern Trittsicherheit, Fitness und Schwindelfreiheit. Mit dem Selbsttest auf sicher-bergwandern.ch kann man die eigenen Fähigkeiten testen. Weitere Tipps finden Sie über den QR-Code auf der Plattform Oberuzwil24.



VORANKÜNDIGUNG AUS DEM OBERSTUFENZENTRUM

32. Triathlon der Oberstufe Oberuzwil

Am Dienstag, 16. September 2025, zwischen 13.00 und 17.00 Uhr findet der 32. Triathlon des Oberstufenzentrums Oberuzwil statt – wiederum in drei Disziplinen. Bei sehr schlechter Witterung wird der Anlass auf Donnerstag, 18. September, verschoben.

Rund 180 Schülerinnen und Schüler werden die folgenden drei Disziplinen in ununterbrochener Reihenfolge bestreiten: 250m Schwimmen im Hallenbad, 15km Radfahren und 4km Laufen in der Umgebung des Oberstufenzentrums. Wir bitten die betroffenen Anwohner (Bereich Ghürststrasse, Bettenauerweier, Bettenau,

Flurhof, Dietelsberg, Austrasse, Zehntlandstrasse) um Rücksichtnahme auf die jungen Sportlerinnen und Sportler und um Verständnis für allfällige Störungen.

Wir freuen uns auch über Eltern und andere Angehörige, die ihre Kinder an der Strecke anfeuern oder sogar am Anlass aktiv mithelfen. Haben Sie Lust und Zeit, einen

Streckenposten zu übernehmen? Interessierte Helfer melden sich bitte per E-Mail bei Christine Lieberherr (christine.lieberherr@schulen-oberuzwil.ch).

Das Lehrerteam freut sich auf einen spannenden und fairen Sportanlass!

VORSCHAU ÖKUMENISCHER BETTAG

Herzliche Einladung zum Bettag

Die Politische Gemeinde Oberuzwil lädt gemeinsam mit der evangelischen und der katholischen Kirchgemeinde die Bevölkerung herzlich zur ökumenischen Bettagsfeier ein. Sie findet am eidgenössischen Betttag, 21. September 2025, um 10.00 Uhr in der evangelischen Kirche Oberuzwil statt.

Das diesjährige Thema «Hoffnung» soll für Trost, Mut und Inspiration in unserer Welt voller Verwerfungen sorgen, sodass wir als Gesellschaft das Gute nicht aus den Augen verlieren und gemeinsam im Kleinen wie auch im Grossen zu einer positiven Zukunft beitragen können.

Gestaltet wird die Feier von Paul Hoch, René Schärer und Fabio Wagner. Für die musikalische Umrahmung sorgt der Männerchor Frohsinn, in Begleitung von Christian Schneebeil. Zudem wird eine Kinderbetreuung angeboten. Anschliessend sind alle zum gemeinsamen Apéro eingeladen, der vom Frauenverein Oberuzwil organisiert wird. Das OK freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und dankt allen Mitwirkenden und Helfenden für Ihre grosse Unterstützung.



U23-EUROPAMEISTER IM OBERSTUFENZENTRUM

Andrin Huber zu Besuch in Oberstufe

Unter dem Motto «Skills and Passions» durfte das Oberstufenzentrum den amtierenden U23-Europameister im Zehnkampf, Andrin Huber, begrüssen.

Offen und authentisch sprach er darüber, welche Hindernisse und Rückschläge auf dem Weg an die Spitze zu bewältigen sind und wie er dank Disziplin, Durchhaltewillen und Teamgeist immer wieder gestärkt daraus hervorgeht. Mit grosser Begeisterung nahm er die Schülerinnen und Schüler mit in seine Welt der Leichtathletik.

Seine Botschaft: Genau diese Eigenschaften helfen auch im Alltag, Herausforderungen zu meistern. Nach dem inspirierenden Referat nutzten die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich mit Andrin auszutauschen. Der sportliche Höhepunkt folgte zum Schluss. Im Speerwerfen durften die Jugendlichen selbst aktiv werden und sich mit dem Europameister messen.

Im Namen der Oberstufe Oberuzwil bedanken wir uns herzlich bei Andrin Huber für seinen Besuch und die wertvollen Einblicke.





BAUBEWILLIGUNGEN

Im August 2025 wurden folgende Projekte bewilligt:

Steinemann AG, Flawil:

Verkleidung Warenlager

Wilerstrasse 2180, 9230 Flawil

Tennisclub Flawil:

Installation Luft-Wasser-Wärmepumpe

Scheidweg, 9230 Flawil

Baldegger Immobilien AG, Oberuzwil:

Installation Photovoltaikanlage

Flawilerstrasse 37a/37b, 9242 Oberuzwil

HMS Immobilien AG, Oberuzwil:

Installation Photovoltaikanlage sowie Erstellung Gewerbebatteriespeicher

Freudenbergstrasse 1, 9242 Oberuzwil

ESH Architektur AG, Oberuzwil:

Neuanstrich Fassade, Innenumbau Erdgeschoss Mehrfamilienhaus Vers-Nr. 1626 sowie Erstellung Gang zu Gebäude Vers-Nr. 2741

Schützengartenstrasse 1, 9242 Oberuzwil

Salt Mobile SA, Glattpark (Opfikon):

Ausbau/Umbau der bestehenden Mobilfunkanlage (Leistungsanpassungen; Erhöhungen)

Buchen 1266, 9242 Oberuzwil

Shefajet Mustafi, Winterthur:

Umbau Restaurant/Mehrfamilienhaus

Wilerstrasse 13, 9242 Oberuzwil

Flucorrex AG, Flawil:

Montage Leuchtreklame

Wilerstrasse 1692, 9230 Flawil

Jasmin Schams Schargh, Oberuzwil:

Innenisolation Dach, Fensterersatz Dachgeschoss und Einbau vier Dachfenster

Sonnenhügelweg 3, 9242 Oberuzwil

Die Baubewilligungen sind teilweise noch nicht rechtskräftig.



KULTURANLASS DONNERSTAGSGESELLSCHAFT OBERUZWIL

Sandphonie – Urs Rudin

Urs Rudin, Sandmaler und Musiker, bekannt aus der Fernsehsendung «Die grössten Schweizer Talente», wo er mit seiner Sandmalerei den Final erreicht hat, tritt am Donnerstag, 18. September 2025, um 20.00 Uhr im Singsaal Oberuzwil mit seinem Soloprogramm auf.

Das Soloprogramm beinhaltet eine Mischung aus Referat, Klaviermusik und Sandmalen. Anmeldungen werden gerne über die Website oder per E-Mail über brigitt.klaus-hasler@bluewin.ch entgegengenommen. Es besteht freie Platzwahl, Türöffnung ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt für Nichtmitglieder kostet 20 Franken.

Weitere Informationen finden Sie unter donnerstagsgesellschaft.ch.





GALERIE FAFOU

Von Haut bis Horizont

Eveline Göldi und Tanja Strausak stellen vom 19. bis 28. September 2025 gemeinsam in der Galerie Fafou Oberuzwil aus. Freuen Sie sich auf zwei unterschiedliche Künstlerinnen.

Kunst verbindet Menschen auf besondere Weise. Das zeigt die gemeinsame Ausstellung der beiden Ostschweizer Künstlerinnen Tanja Strausak und Eveline Göldi in der Galerie Fafou. Hier treffen zwei eigenständige künstlerische Sprachen aufeinander, erzählen von sinnlichen, kraftvollen und berührenden Momenten. Es entsteht ein Dialog zwischen Porträts und Naturkompositionen.

Zwei unterschiedliche Künstlerinnen

Tanja Strausak ist bekannt für ihre ausdrucksstarken Porträts, die über das bloße Abbilden hinausgehen. Ihre Werke fangen Emotionen und Stimmungen ein – jedes Gesicht wird zu einem eigenen Universum. «Haut ist nicht nur Hülle, sie erzählt Geschichten, die Worte oft nicht ausdrücken können», sagt Strausak. Licht, Schatten und feine Nuancen verstärken die Intensität ihrer Darstellungen und laden das Publikum ein, sich auf eine persönliche Entdeckungsreise zu begeben.

Eveline Göldi widmet sich in ihren Bildern den alltäglichen Lebenssituationen, die sie in Naturwelten einbettet. Ihre Werke sind Metaphern, welche die Betrachtenden zum Nachdenken anregen: Wie verschmelzen das Gewohnte und das Natürliche? Wie offenbaren sich Horizonte im Alltäglichen? Die Künstlerin schafft mit Farben, Formen und Stimmungen eine Welt, die vertraut und zugleich überraschend wirkt.

Freundschaft wird sichtbar

Göldi und Strausak lernten sich bei einer früheren Gemeinschaftsausstellung kennen. Aus dieser Begegnung entstand eine schöne Freundschaft. «Unsere Werke ergänzen sich auf spannende Weise und spiegeln unsere gemeinsame kreative Energie wider», erklärt Göldi. Strausak ergänzt: «Es ist etwas Besonderes, Freundschaft in Kunst sichtbar zu machen.» Die Ausstellung ist auch Ausdruck dieser persönlichen Verbindung.

Die Galerie Fafou bietet den idealen Rahmen für diese Begegnung von Mensch, Natur und Kunst. Helle, grosszügige Räume lassen Details und Nuancen der Bilder wirken. Besucherinnen und Besucher können sich Zeit nehmen, die Geschichten hinter jedem Werk zu entdecken und zu erleben.

Die öffentliche Vernissage findet am Samstag, 20. September 2025, ab 16 Uhr statt. Alle sind herzlich eingeladen. Die Galerie öffnet aber bereits am 19. September 2025, quasi zur Vorpremiere. Weitere Informationen wie auch die Öffnungszeiten finden Sie auf fafou.ch.



Im Fluss des Lebendigen

Mit der Ausstellung «Im Fluss des Lebendigen» vom 6. bis 28. September 2025 startet die Uzwiller Galerie am Gleis ins zweite Halbjahresprogramm 2025.

Die Ausstellung zeigt Bilder der Künstlerin Heidi von Allmen aus Landschlacht und Skulpturen von Rolf Blarer aus Islikon.

Rolf Blarer

Von der Leidenschaft für Steine angetrieben, setzt Rolf Blarer den Meissel an und hämmert die Schönheit aus dem Marmor oder Speckstein heraus. Bewusst lässt er Stellen rau, während er andere abträgt und schleift, bis eine glänzende Oberfläche entsteht.

Heidi von Allmen

«Kunst und Kreativität sind mein Lebenselixier», sagt Heidi von Allmen über sich selbst. Sie malt Ölbilder auf Leinwand, Aquarelle, zeichnet mit Tusche auf Papier oder mischt verschiedene Techniken in einem Werk. So entstehen Landschaften, Blumen, Alltagsszenen, Akte und abstrakte Malereien.

Workshop «Happy Sketching mit Heidi»

Am 20. September 2025 bietet Heidi von Allmen den Workshop «Happy Sketching mit Heidi» von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Galerie am Gleis an. Es wird eine Kollekte geführt.

Anmeldungen werden an info@galerieamgleis.ch entgegengenommen.

Weitere Informationen finden Sie unter galerieamgleis.ch.

Öffnungszeiten Ausstellung

Mittwoch, 9.00 bis 11.00 Uhr

Freitag, 16.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 14.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag, 14.00 bis 17.00 Uhr



BAUANZEIGE

Gesuchsteller

Stefan und Heidi Hartmann,
Bernholz 2423, 9248 Bichwil

Grundeigentümer

Stefan Hartmann,
Bernholz 2423, 9248 Bichwil

Bauvorhaben

Errichtung und Betrieb einer Wärmepumpenanlage mit Erdwärmesonde auf Grundstück Nr. 2667, Oberdorf 3209, 9248 Bichwil

Einsprachefrist

13. bis 26. September 2025

Die Pläne sind während der Einsprachefrist im Gemeindehaus angeschlagen oder können auf der Bauverwaltung eingesehen werden.

Abschaffung der ZAB-Gebührenmarken

Seit dem ersten September 2025 gehören die ZAB-Gebührenmarken der Vergangenheit an. Die bisherigen Gebührenmarken wurden abgeschafft und durch eine Sperrgutmarke abgelöst. Die sich jedoch noch im Umlauf befindenden Gebührenmarken behalten nach wie vor ihren Wert.

Im Dezember 2024 hat der ZAB informiert, dass im Verlaufe des Jahres 2025 die Produktion und der Verkauf der bisherigen 2-Franken-Gebührenmarken eingestellt und durch eine blaue 6-Franken-Sperrgutmarke abgelöst wird. Diese können nach wie vor an den bekannten Verkaufsstellen bezogen werden. Es gilt weiterhin:

alle verkauften und sich im Umlauf befindenden Gebührenmarken behalten auch nach der Einstellung des Verkaufs ihren Wert. Die Mitnahme von Kleinsperrgut (max. 15 kg für 6 Franken) und Grobsperrgut (max. 35 kg für 12 Franken) bleibt somit bestehen. Da der ZAB keine verkauften Gebührenmarken zurücknimmt, können

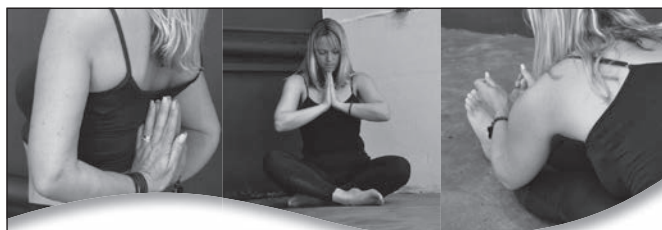
die Gemeinden und die Verkaufsstellen alle bei ihnen vorrätige Gebührenmarken weiterhin verkaufen. Für die Bereitstellung des Hauskehrichts wird empfohlen, die blauen ZAB-Gebührensäcke zu verwenden. Zudem sind die blauen Gebührenabfallsäcke in allen handelsüblichen Grössen verfügbar – 17-Liter, 35-Liter, 60-Liter und 110-Liter.



Einrichten nach Mass.

9249 Niederstetten
071 951 28 51
info@schreinerei-egli.ch
www.schreinerei-egli.ch

KÜCHEN • MÖBEL • UMBAU • BAULEITUNG



YOGA in Zuzwil und Oberuzwil

Montag	08.30-09.45 17.30-18.45	in Zuzwil in Oberuzwil	Gewerbstrasse 1 Mehrzweckhalle Breiti
Mittwoch	17.30-18.45 19.00-20.15	in Zuzwil in Zuzwil	Kath. Pfarrheim Kath. Pfarrheim
Donnerstag	09.30-10.45 13.30-14.45	in Zuzwil in Zuzwil	Gewerbstrasse 1 Gewerbstrasse 1

pro Lektion Fr. 26.–

Yoga – ein Weg zu mehr Gesundheit, Entspannung, Energie, Konzentration und Selbstvertrauen. Wirkt positiv auf Verdauung, Nerven- und Immunsystem. Hilft bei Schlafstörungen, Rücken- und Kopfschmerzen und fördert die Beweglichkeit. Für jeder Mann / jede Frau.

Weitere Infos unter www.yoga-karin.ch

Karin Grimm-Kunfermann
dipl. Yoga-Lehrerin SYV / Yoga-Therapeutin
Mobile 078 679 71 83
info@yoga-karin.ch



Mehr Reinigung im Abo. Easy.

DACHCOM



Mehr auf pronto-ag.ch

pronto
Wir verstehen mehr
als Reinigung.



[meiertobler.ch/
sanierung](http://meiertobler.ch/sanierung)
0800 846 800

Heizungssanierung?
Mit Meier Tobler spare
ich schon bei der
Planung viel Energie.

**meier
tobler**



ALDER-ZANI⁺ AG

STRASSEN- UND TIEFBAU VON A BIS Z

Alder-Zani AG

Freudenbergstrasse 39 | 9242 Oberuzwil

Tel. 071 385 15 74 | info@alder-zani.ch | www.alder-zani.ch



Agenda 2025

11. September

18.30–20.00 Uhr

Klang-Meditation

Irene Jahn

Familienzentrum Gerbi4, Tafelackerstrasse 4

13. September

11.00–16.00 Uhr

Bi-Pi Fest

Pfadiheim Längi

Pfadi Bi-Pi Oberuzwil

13. September bis 14. September

14.00–18.00 Uhr

Chilbi Niederglatt 2025

Dorf Niederglatt

OK Chilbi Niederglatt

15. September

ab 7.00 Uhr

Bioabfuhr

Gemeinde Oberuzwil

18. September

Mütter- und Väterberatung

Familienzentrum Gerbi4

9.00–11.00 Uhr

Kafi Gerbi Spezial

Familienzentrum Gerbi4

11.30–12.30 Uhr

Senioren-Mittagstisch

Café Weingartenstube

Betreuungs- und Pflegezentrum Wolfgang

20.00–22.00 Uhr

Sandphonie – Urs Rudin

OS Schützengarten – Singsaal

Donnerstagsgesellschaft Oberuzwil

**Mehr Infos unter
oberuzwil24!**



19. September

19.00–21.30 Uhr

Dunstan Babysprache –

Babyweinen entschlüsseln

Fostac AG

Dis Chind und Du

20. September

8.30–11.30 Uhr

Mit Babys auf dem Weg zur Sprache

Fostac AG

Dis Chind und Du

9.30–11.30 Uhr

Notfälle bei Kleinkindern

Familienzentrum Gerbi4

16.00–20.00 Uhr

Von Haut bis Horizont

Galerie Fafou

21. September

Ökumenische Bettagsfeier 2025

Evang.-reformierte Kirche Oberuzwil,

Gemeinde Oberuzwil / Kirchengemeinden

14.00–18.00 Uhr

Von Haut bis Horizont

Galerie Fafou

22. September

ab 7.00 Uhr

Bioabfuhr

Gemeinde Oberuzwil

22. September bis 25. September

9.00–11.00 Uhr

Apfelschnitzlen für die Chilbi Oberuzwil

Katholische Unterkirche

Frauenverein und die Kirchen Oberuzwil

24. September

14.00–18.00 Uhr

Von Haut bis Horizont

Galerie Fafou

25. September

9.00–16.00 Uhr

Kafi Gerbi Spezial mit Kindercoiffeuse

Familienzentrum Gerbi4

14.00–18.00 Uhr

Von Haut bis Horizont

Galerie Fafou

19.30–21.00 Uhr

Klang-Meditation

Irene Jahn

Familienzentrum Gerbi4, Tafelackerstrasse 4

26. September

14.00–18.00 Uhr

Von Haut bis Horizont

Galerie Fafou

18.00–20.00 Uhr

Reparaturi Oberuzwil

Werkschule Ost Plantanenhof,

Repair Café Oberuzwil

27. September

14.00–18.00 Uhr

Von Haut bis Horizont

Galerie Fafou, Galerie Fafou

27. September bis 28. September

Chilbi Bichwil

Dorfzentrum, OK Chilbi Bichwil

28. September

Eidg. Abstimmung

Gemeindehaus, Flawilerstrasse 3